

Über den Stromlieferungsvertrag wird eine besondere Urkunde in Form des nachfolgenden Muster-Stromlieferungsvertrages gefertigt. Bieter eigene Vertragsbedingungen dürfen dem Angebot nicht zugrunde gelegt werden.

## Ökostromliefervertrag

Zwischen

Kreis Unna - Der Landrat  
Friedrich-Ebert-Straße 17  
59425 Unna

- nachfolgend "Auftraggeber" genannt -

und

-----

- nachfolgend „Auftragnehmer" genannt -

wird folgender Vertrag über die Lieferung von elektrischer Energie geschlossen.

## § 1

### Vertragsgegenstand

Der Auftragnehmer liefert den Gesamtbedarf elektrischer Energie einschließlich der Netznutzung für die gemäß in diesem Vertrag benannten Abnahmestellen des Auftraggebers (sogenannter „All-Inclusive Vertrag“). **Der zu liefernde Strom muss im Herkunftsnachweisregister des Umweltbundesamtes registrierter Ökostrom sein (HKN).** Die Übergabe der elektrischen Energie erfolgt an der Eigentumsgrenze zwischen dem vorgelagerten Netz des zuständigen Netzbetreibers und der Kundenanlage. Der Auftragnehmer schließt für die Dauer der Belieferung die erforderlichen Netznutzungsverträge mit dem zuständigen Netzbetreiber des jeweiligen Netzgebietes ab. Der Abschluss der erforderlichen Netzanschlussverträge und Anschlussnutzungsverträge mit dem jeweiligen Netzbetreiber obliegen dem Auftraggeber.

## § 2

### Anforderungen an die Stromlieferung sowie Bezugsverpflichtung

- (1) Die Stromlieferung der jeweiligen Lieferstelle gemäß Anlage 1 erfolgt frei Übergabestelle. Der Auftraggeber ist verpflichtet, die für die Versorgung der Lieferstelle gelieferte elektrische Energie abzunehmen.
- (2) Die maßgebliche Stromart und Spannungsart ergeben sich aus der Stromart und Spannung des jeweiligen Elektrizitätsversorgungsnetzes der allgemeinen Versorgung, an das die Anlagen, über die der Auftraggeber Strom entnimmt, angeschlossen sind.
- (3) Neue Lieferstellen können auf Wunsch des Auftraggebers in diesen Stromliefervertrag einbezogen werden. Neue Lieferstellen teilt der Auftraggeber dem Auftragnehmer mindestens 6 Wochen vor Lieferbeginn mit. Hinzukommende Lieferstellen werden zu den vereinbarten Preisen und Bedingungen beliefert. Einzelne Lieferstellen können z.B. bei Stilllegung, Vermietung bzw. Verpachtung oder Veräußerung unter Einhaltung einer Mitteilungsfrist von 6 Wochen aus diesem Stromliefervertrag herausgenommen werden, ohne dass sich die Vertragsgrundlage zwischen dem Auftraggeber und dem Auftragnehmer ändert. Bei diesen Zu- und Abgängen von Lieferstellen gelten ebenfalls die Mengenregelungen zum Toleranzband gemäß § 2 Abs. 4.
- (4) Der Auftraggeber hat die tatsächliche Abnahmemenge auf Grundlage der Preisangaben gemäß § 5 dieses Vertrages zu vergüten. Die Vertragspartner vereinbaren ein Toleranzband von +/- 10% auf die Bestellmenge (Mehr-/Mindermengenregelung). Die Bestellmengen für die Lieferjahre betragen:

01-12/2027: 2.822.430 kWh

01-12/2028 2.822.430 kWh

01-12/2029 2.822.430 kWh

- (5) Bei Unterschreitung des Toleranzbandes wird die Differenz zwischen der Untergrenze des Toleranzbandes und der tatsächlich abgenommenen Strommenge nach folgender Formel abgerechnet:

**Unterschreitungspreis (€/MWh):** Vertragspreis(€/MWh) – Spotmarktpreis (€/MWh) \* 0,95

Bei Überschreitung des Toleranzbandes wird die Differenz zwischen der tatsächlich abgenommenen Strommenge und der Obergrenze des Toleranzbandes nach folgender Formel abgerechnet:

**Überschreitungspreis (€/MWh):** Spotmarktpreis (€/MWh) \* 1,05 - Vertragspreis(€/MWh)

Der Spotmarktpreis ist das arithmetische Mittel aller Tagesreferenzpreise am Spotmarkt der EEX für das jeweilige Lieferjahr. Der Vertragspreis ist der Energie-Arbeitspreis gemäß Anlage 2 Abs. 1.

Die Abrechnung der Unter-bzw. Überschreitungsmenge erfolgt nach Abschluss des jeweiligen Lieferjahres.

- (6) Der Auftragnehmer kann auf die Anwendung der Mehr-/Mindermengenregelung verzichten, z. B. weil der Aufwand in der Abrechnung als zu hoch bewertet wird. Erklärt der Auftragnehmer keine Mehr/Mindermengen abzurechnen, dann vergütet der Auftraggeber lediglich die tatsächliche Abnahmemenge auf Grundlage der Preisangaben gemäß Anlage 2 Preisblatt dieses Vertrages. Neue Lieferstellen mit vergleichbarer Abnahmestruktur können dann auf Wunsch des Auftraggebers in diesen Stromliefervertrag einbezogen werden, sofern die jährliche Mehrmenge durch die neuen Lieferstellen nicht mehr als 10 Prozent des Gesamtstrombedarfes gemäß Anlage 1 beträgt. Neue Lieferstellen teilt der Auftraggeber dem Auftragnehmer mindestens 6 Wochen vor dem beabsichtigten Lieferbeginn mit. Hinzukommende Lieferstellen werden zu den vereinbarten Preisen und Bedingungen beliefert. Einzelne Lieferstellen können z.B. bei Stilllegung, Vermietung bzw. Verpachtung oder Veräußerung unter Einhaltung einer Mitteilungsfrist von 6 Wochen aus diesem Stromliefervertrag herausgenommen werden, ohne dass sich die Vertragsgrundlage zwischen dem Auftraggeber und dem Auftragnehmer ändert.

### § 3

#### Messung und Ablesung

- (1) Die gelieferte Energie wird grundsätzlich durch die vorhandenen Messeinrichtungen festgestellt.
- (2) Der Auftragnehmer ist berechtigt, für Zwecke der Abrechnung die Ablesedaten zu verwenden, die er vom Messstellenbetreiber oder von dem die Messung durchführenden Dritten erhalten hat.
- (3) Sofern an den Abnahmestellen keine Messeinrichtungen installiert sind, gelten die vom Netzbetreiber zugrunde gelegten Verbrauchswerte.
- (4) Bei Entnahmestellen ohne Leistungsmessung erfolgt eine jährliche Ablesung.

- (5) Der Auftraggeber hat dafür Sorge zu tragen, dass die Messeinrichtungen zugänglich sind.
- (6) Ergibt eine Nachprüfung der abrechnungsrelevanten Messeinrichtung eine Überschreitung der eichrechtlichen Verkehrsfehlergrenzen oder werden Fehler in der Ermittlung des Rechnungsbetrages festgestellt (wie z.B. auch bei einer Rechnung auf der Grundlage falscher Messwerte), so wird der zu viel oder zu wenig berechnete Betrag erstattet oder nachentrichtet. Ist das Ausmaß des Fehlers nicht einwandfrei festzustellen oder zeigt eine Messeinrichtung nicht an, so schätzt der Auftragnehmer den Verbrauch für die Zeit seit der letzten fehlerfreien Ablesung unter Heranziehung des prognostizierten Bedarfs und/oder der Vorjahreswerte und/oder der aktuellen Witterungsbedingungen. Macht der Auftraggeber glaubhaft, dass sein Verbrauch von der nach Satz 2 erstellten Schätzung erheblich abweicht, ist dies angemessen zu berücksichtigen. Ansprüche sind auf den der Feststellung des Fehlers vorhergehenden Ablesezeitraum beschränkt, es sei denn, die Auswirkung des Fehlers kann über einen größeren Zeitraum festgestellt werden; in diesem Fall ist der Anspruch auf den Zeitraum seit Vertragsbeginn, längstens auf drei Jahre, beschränkt.

## § 4

### Eigenerzeugung

Der Auftraggeber ist berechtigt, Eigenerzeugungsanlagen (z. B. BHKW oder PV) zu betreiben und seinen Strombedarf daraus zu decken. Während der Vertragslaufzeit wird der Auftraggeber dem Auftragnehmer rechtzeitig, mindestens einen Monat im Voraus, folgendes bekannt geben:

- Änderungen des Standortes oder der Einspeiseleistung der Eigenerzeugungsanlagen
- die geplante Stilllegung einer vorhandenen Eigenerzeugungsanlage
- die erstmalige Inbetriebnahme einer neuen Eigenerzeugungsanlage

## § 5

### Stromlieferpreis

Für den tatsächlichen Lieferumfang des Auftragnehmers gemäß § 2 dieses Vertrages zahlt der Auftraggeber ein Entgelt entsprechend dem als **Anlage 2** beigefügten Preisblatt.

## § 6

### Abrechnung

- (1) Der Auftragnehmer stellt dem Auftraggeber für leistungsgemessene Abnahmestellen (RLM) bis zum 15. des auf einen Liefermonat folgenden Kalendermonats den im Vormonat gelieferten Strom gemäß Anlage 2 unter der Prämisse in Rechnung, dass alle abrechnungsrelevanten Daten zur Verfügung stehen.
- (2) Alle übrigen Abnahmestellen werden regelmäßig für das jeweilige Kalenderjahr 01.01. bis 31.12. bis zum 15.2. des Folgejahres abgerechnet. Der Auftraggeber zahlt auf Grundlage der

Vorjahresverbrauchswerte einen monatlichen Abschlag, im ersten Vertragsjahr auf der Grundlage der in der Anlage 1 genannten Verbrauchswerte.

- (3) Die Rechnungen sind 28 Tage nach Eingang ohne Abzug zur Zahlung fällig. Eventuelle Guthaben dürfen nicht verrechnet werden, sondern müssen einzeln je Abnahmestelle unter Angabe der Kunden-Nr. auf das jeweils angegebene Konto des Auftraggebers ausgezahlt werden.
- (4) Die Rechnungen haben Angaben zu den Leistungs-/Verbrauchsdaten, zum vereinbarten Strompreis sowie zu den einzelnen Preisbestandteilen gemäß Anlage 2 zu enthalten.
- (5) Der Auftragnehmer hat mit dem jeweiligen Netzbetreiber zu klären, ob dieser für den in Niederspannung abgerechneten Eigenverbrauch des Auftraggebers konzessionsvertraglich einen Preisnachlass zu gewähren hat.

## **§ 7**

### **Datenlieferung zur Vorbereitung einer erneuten Ausschreibung**

Der Auftragnehmer verpflichtet sich, auf Anforderung des Auftraggebers oder dessen Bevollmächtigten für dessen Abnahmestellen mit registrierender Leistungsmessung beim Netzbetreiber Lastgänge für das vorangegangene Lieferjahr anzufordern und diese dem Auftraggeber oder dessen Bevollmächtigten in einem gängigen EDV-Format (Format csv oder Excel) unentgeltlich zeitnah zur Verfügung zu stellen.

## **§ 8**

### **Vertragslaufzeit**

Der Vertrag beginnt am 01.01.2027 um 0:00 Uhr und endet am 31.12.2029 um 24:00 Uhr, ohne dass es einer gesonderten Kündigung bedarf.

## **§ 9**

### **Befreiung von der Leistungspflicht I Unterbrechung der Lieferung**

- (1) Sollte einer der Vertragspartner durch höhere Gewalt wie Naturkatastrophen, Krieg, Arbeitskampfmaßnahmen, hoheitliche Anordnungen oder durch sonstige Umstände, deren Beseitigung ihm wirtschaftlich nicht zugemutet werden kann, ganz oder teilweise daran gehindert sein, seinen Liefer- bzw. Bezugsverpflichtungen aus diesem Vertrag nachzukommen, so ruhen diese Verpflichtungen so lange, bis die Störungen und deren Folgen behoben sind. Der Auftragnehmer hat in diesem Fall keinen Anspruch auf die Gegenleistung. Der Betroffene ist verpflichtet, seinen Vertragspartner sofort zu verständigen und unverzüglich mit allen technisch und wirtschaftlich zumutbaren Mitteln dafür zu sorgen, die Voraussetzungen zur Erfüllung dieses Stromliefervertrages wiederherzustellen. Bei einer Störung des Netzbetriebs einschließlich des Netzanschlusses gilt Absatz (2) entsprechend.  
Die Parteien sind verpflichtet, sich unverzüglich, unter Darlegung der sie vertragserfüllungshindernden Umstände, zu benachrichtigen; sie werden darüber hinaus das

Leistungshindernis so schnell wie möglich beseitigen, sofern ihnen dies mit einem angemessenen technischen oder wirtschaftlichen Aufwand möglich ist.

- (2) Der Auftragnehmer ist von der Lieferpflicht befreit, soweit und solange der Netzbetreiber den Netzanschluss und die Nutzung des Anschlusses aus eigenen Rechten unterbrochen hat. Der Auftragnehmer ist verpflichtet, dem Auftraggeber auf Verlangen unverzüglich über die mit der Schadensverursachung durch den Netzbetreiber zusammenhängenden Tatsachen insoweit Auskunft zu geben, als sie ihm bekannt sind oder von ihm in zumutbarer Weise aufgeklärt werden können.

## **§ 10**

### **Haftung für Schäden aus Unterbrechungen oder Unregelmäßigkeiten der Versorgung**

- (1) Für Schäden, die der Auftraggeber durch Unterbrechung oder bei Unregelmäßigkeiten in der Elektrizitätsversorgung erleidet, haftet der Auftragnehmer nicht, soweit es sich um Folgen einer Störung des Netzbetriebs einschließlich des Netzanschlusses handelt. Der Auftragnehmer weist daraufhin, dass in diesem Fall ein Haftungsanspruch des Auftraggebers gegen den Netzbetreiber bestehen kann. Satz 1 gilt nicht, soweit die Unterbrechung oder Störung auf nicht berechtigten Maßnahmen des Auftragnehmers beruht.
- (2) Der Auftragnehmer ist verpflichtet, dem Auftraggeber auf Verlangen unverzüglich über die mit der Schadensverursachung durch den Netzbetreiber zusammenhängenden Tatsachen insoweit Auskunft zu geben, als sie ihm bekannt sind oder von ihm in zumutbarer Weise aufgeklärt werden können.
- (3) Unbeschadet von Abs. 1 haftet der Auftragnehmer nur für von ihm, einem seiner gesetzlichen Vertreter oder einem seiner Erfüllungs- oder Verrichtungsgehilfen verursachte Schäden aus der schuldhaften Verletzung von Leben, Körper oder Gesundheit. Darüber hinaus haftet der Auftragnehmer für von ihm, einem seiner gesetzlichen Vertreter oder einem seiner Erfüllungs- oder Verrichtungsgehilfen verursachte Schäden aus vorsätzlicher oder grob fahrlässiger Pflichtverletzung oder soweit zwingende gesetzliche Haftungsregelungen (z. B. Produkthaftungsgesetz) bestehen. Der Auftragnehmer haftet auch für von ihm, einem seiner gesetzlichen Vertreter oder einem seiner Erfüllungs- oder Verrichtungsgehilfen verursachte Schäden aus der schuldhaften Verletzung wesentlicher Vertragspflichten, bei leichter Fahrlässigkeit jedoch der Höhe nach begrenzt auf die bei Vertragsbeginn vorhersehbaren vertragstypischen Schäden. Wesentliche Vertragspflichten sind dabei solche Verpflichtungen, die vertragswesentliche Rechtspositionen des Auftraggebers schützen, die ihm der Vertrag nach seinem Inhalt und Zweck gerade zu gewähren hat. Wesentlich sind ferner solche Vertragspflichten, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrages überhaupt erst ermöglicht und auf deren Einhaltung der Auftraggeber regelmäßig vertraut und vertrauen darf.
- (4) Im Übrigen ist eine Haftung des Auftragnehmers ausgeschlossen.

## **§ 11**

### **Einstellung der Lieferung und Unterbrechung der Anschlussnutzung**

- (1) Der Auftragnehmer ist berechtigt, die Lieferung sofort einzustellen und die Anschlussnutzung unterbrechen zu lassen, wenn der Auftraggeber in erheblichem Maße schuldhaft Strom unter Umgehung, Beeinflussung oder vor Anbringung der Messeinrichtung verwendet.

- (2) Bei anderen Zuwiderhandlungen gegen die Bestimmungen dieses Stromliefervertrages, insbesondere bei Nichterfüllung einer Zahlungsverpflichtung trotz Mahnung, ist der Auftragnehmer berechtigt, die Versorgung 6 Wochen nach Androhung unterbrechen zu lassen und den zuständigen Netzbetreiber mit der Unterbrechung der Versorgung zu beauftragen. Dies gilt nur, wenn die Folgen der Unterbrechung im Verhältnis zur Schwere der Zuwiderhandlung stehen. Der Auftragnehmer ist berechtigt, die Unterbrechung der Versorgung mit der Mahnung anzudrohen. Der Beginn der Unterbrechung der Versorgung ist dem Auftraggeber mindestens drei Werktage im Voraus anzukündigen. Neben dieser Regelung bleiben die Rechte des Auftragnehmers nach § 321 BGB bestehen.
- (3) Der Auftragnehmer nimmt die Lieferung unverzüglich wieder auf, nachdem die Gründe für die Unterbrechung entfallen sind. Der Auftraggeber hat die Kosten der Unterbrechung und Wiederherstellung von Anschlussnutzung und Belieferung vor der Wiederaufnahme der Belieferung zu ersetzen. Die Kosten können für strukturell vergleichbare Fälle nachvollziehbar pauschal berechnet werden. Die Berechnungsgrundlage ist dem Auftraggeber auf Anforderung nachzuweisen.

## **§ 12**

### **Beauftragung von Unterauftragnehmern**

- (1) Der Auftragnehmer ist berechtigt, Leistungen an Unterauftragnehmer weiterzugeben. Der Unterauftragnehmer gilt als Erfüllungsgehilfe des Auftragnehmers.
- (2) Unterauftragnehmer müssen in wirtschaftlicher und technischer Hinsicht hinreichend Gewähr für die ordnungsgemäße Vertragserfüllung bieten.
- (3) Der Auftragnehmer wird dem Auftraggeber die beabsichtigte Beauftragung von Unterauftragnehmern rechtzeitig vorher schriftlich mitteilen. Der Auftragnehmer steht dafür ein, dass der Unterauftragnehmer die ihm übertragenen Leistungen nicht weiter vergibt, es sei denn, der Auftraggeber hat vorher schriftlich zugestimmt.
- (4) Der Auftragnehmer haftet dafür, dass von ihm beauftragte Unterauftragnehmer die vertraglichen Pflichten dieses Vertrages in vollem Umfang erfüllen. Für Vertragsverletzungen seitens des Unterauftragnehmers haften Auftragnehmer und Unterauftragnehmer gesamtschuldnerisch.
- (5) Der Auftragnehmer ist verpflichtet von ihm beauftragte Unterauftragnehmer auf Vereinbarungen und die Verpflichtung zu deren Einhaltung, soweit sie Bestandteile dieses Vertrages sind, nachweislich hinzuweisen. Insoweit bestehen keine Einwendungen gegenüber dem Auftraggeber. Für Pflichtverletzungen seitens des Unterauftragnehmers haften Auftragnehmer und Unterauftragnehmer gesamtschuldnerisch.
- (6) Der Messstellenbetreiber gilt nicht als Unterauftragnehmer gemäß § 12.

## **§ 13**

### **Datenschutz und Vertraulichkeit**

- (1) Die im Zusammenhang mit diesem Vertrag erhobenen Daten werden vom Auftragnehmer automatisiert gespeichert, verarbeitet und im Rahmen der vertraglichen Zweckbestimmung (z. B. Verbrauchsabrechnung, Rechnungsstellung, Kundenbetreuung, Netznutzung)

verwendet und gegebenenfalls mit den an der Abwicklung des Vertragsverhältnisses beteiligten Unternehmen ausgetauscht. Netzbetreiber und Messstellenbetreiber sind insbesondere berechtigt, alle zur Belieferung und Abrechnung der Energielieferungen erforderlichen Kundendaten an den Auftragnehmer weiterzugeben, auch wenn es sich um wirtschaftlich sensible Informationen im Sinne von § 6 a des Energiewirtschaftsgesetzes handelt. Die gesetzlichen Datenschutzbestimmungen werden beachtet.

- (2) Die Parteien haben über den Inhalt dieses Stromliefervertrages, insbesondere über die Strompreise, Stillschweigen zu bewahren. Eine Weitergabe von Informationen zu Vertragsinhalten an Dritte, ist nur mit schriftlicher Zustimmung des jeweils anderen Partners zulässig. Dessen ungeachtet, dürfen Informationen zur Erfüllung dieses Stromliefervertrages oder aufgrund gesetzlicher/behördlicher Pflichten an Dritte weitergegeben werden.

## **§ 14**

### **Rechtsnachfolge**

- (1) Jeder Vertragspartner ist berechtigt und im Falle des Übergangs seiner Vermögenswerte auf einen Dritten verpflichtet, den Vertrag auf seinen Rechtsnachfolger zu übertragen. Die Vertragspartner werden jedoch von ihren Verpflichtungen aus dem Vertrag nur befreit, wenn der Nachfolger den Eintritt in den Vertrag mit gleichen Rechten und Pflichten schriftlich erklärt und der andere Vertragspartner schriftlich zustimmt. Die Zustimmung kann nur bei begründeten Einwendungen gegen die technische oder wirtschaftliche Leistungsfähigkeit des Rechtsnachfolgers verweigert werden.
- (2) Die Regelungen zur Rechtsnachfolge gelten auch für Unterauftragnehmer des Auftragnehmers.

## **§ 15**

### **Wesentliche Vertragsbestandteile**

Dieser Vertrag hat folgende wesentliche Vertragsbestandteile:

- Anlage 1: Verzeichnis der Abnahmestellen
- Anlage 2: Preisblatt
- die Vergabeunterlagen (Leistungsbeschreibung und Leistungsverzeichnis)

## **§ 16**

### **Ansprechpartner Auftragnehmer**

Der Auftragnehmer benennt dem Auftraggeber einen persönlichen Ansprechpartner für die Dauer des Liefervertrages.

Ansprechpartner Auftragnehmer:

Herr/Frau \_\_\_\_\_

Tel.: \_\_\_\_\_

Mail: \_\_\_\_\_



## **§ 17**

### **Meinungsverschiedenheiten**

Im Falle von Meinungsverschiedenheiten der Vertragspartner über den Inhalt und Umfang der beiderseitigen Vertragsverpflichtungen gelten in folgender Reihenfolge:

- dieser Vertrag und seine Anlagen
- die dem Auftragnehmer im Vergabeverfahren schriftlich erteilten Auskünfte und Mitteilungen
- die Vergabeunterlagen (Leistungsbeschreibung und Leistungsverzeichnis)
- das Angebot des Auftragnehmers, einschließlich der abgegebenen Eigenerklärungen
- Allgemeine Vertragsbedingungen für die Ausführung von Leistungen (VOL/B)

## **§ 18**

### **Salvatorische Klausel**

- (1) Sollten einzelne Bestimmungen dieses Vertrages einschließlich der Anlagen unwirksam sein oder werden, so wird dadurch die Gültigkeit der übrigen Bestimmungen nicht berührt. Die Vertragspartner verpflichten sich, die ungültige Bestimmung durch eine dem angestrebten wirtschaftlichen Erfolg möglichst nahe- kommende gültige Regelung zu ersetzen.
- (2) Entsprechendes gilt für nachträglich auftretende, von den Vertragspartnern nicht bedachte Vertragslücken.

## **§ 19**

### **Schlussbestimmungen**

- (1) Die Vertragspartner sichern sich gegenseitig zu, den gesamten Inhalt dieses Vertrages vertraulich zu behandeln. Dieselbe Verpflichtung trifft gegebenenfalls auch Unterauftragnehmer des Auftragnehmers.
- (2) Alle Verträge, Abrechnungen, Korrespondenz oder sonstige schriftlich oder in Textform gegebenen Informationen sind in deutscher Sprache abzufassen.
- (3) Für alle sonstigen Verpflichtungen ist Erfüllungsort der Dienstsitz des Auftraggebers.
- (4) Änderungen und Ergänzungen zu diesem Vertrag, einschließlich der Änderung dieser Klausel, bedürfen zu ihrer Wirksamkeit der Schriftform. Gleiches gilt für die Änderung der Schriftformklausel.
- (5) Gerichtsstand für Streitigkeiten aus diesem Vertrag ist das für den Auftraggeber zuständige Amts- oder Landgericht.
- (6) Die Verordnung über „Allgemeine Bedingungen für die Grundversorgung von Haushaltskunden und die Ersatzversorgung mit Elektrizität aus dem Niederspannungsnetz" (StromGKV) ist - mit der Maßgabe, dass Verweise auf den Grundversorger als Verweise auf den Auftragnehmer zu verstehen sind - insoweit in entsprechender Anwendung Vertragsbestandteil, wie in diesem Vertrag nichts anderes vereinbart wurde.

- (7) Die jeweils gültige Niederspannungsanschlussverordnung (StromNAV) finden auf diesen Vertrag Anwendung, soweit keine abweichenden Regelungen getroffen werden und soweit die Regelungen die Lieferung von Strom betreffen.

Unna, \_\_\_\_\_  
(Datum)

Ort, \_\_\_\_\_  
(Datum)

\_\_\_\_\_  
Kreis Unna

\_\_\_\_\_  
Unterschriften Auftragnehmer

**Anlage 1 zum Stromliefervertrag****Verzeichnis der Abnahmestellen****RLM**

Lfd. Nr.	Vertragspartner/Rechnungsanschrift	Abnahmestellen					Jahresverbrauchs- prognose für 2027 in kWh	Jahresverbrauchs- prognose für 2028 in kWh	Jahresverbrauchs- prognose für 2029 in kWh
		PLZ	Ort	Strasse	Haus-Nr.	MaLo-ID			
1	Kreis Unna - Der Landrat, Friedrich-Ebert-Str. 17, 59425 Unna	59425	Unna	Parkstr.	42	51223219043	460.000,00	460.000,00	460.000,00
2	Kreis Unna - Der Landrat, Friedrich-Ebert-Str. 17, 59425 Unna	59425	Unna	Platanenallee	41	51223219811	260.000,00	260.000,00	260.000,00
3	Kreis Unna - Der Landrat, Friedrich-Ebert-Str. 17, 59425 Unna	59425	Unna	Platanenallee	18	51223219374	150.000,00	150.000,00	150.000,00
4	Kreis Unna - Der Landrat, Friedrich-Ebert-Str. 17, 59425 Unna	44536	Lünen	Dortmunder Str.	44	10214804453	190.000,00	190.000,00	190.000,00
5	Kreis Unna - Der Landrat, Friedrich-Ebert-Str. 17, 59425 Unna	59368	Werne	Becklohhof	18	50590875778	235.000,00	235.000,00	235.000,00
6	Kreis Unna - Der Landrat, Friedrich-Ebert-Str. 17, 59425 Unna	59192	Bergkamen	Königslandwehr	116	10156957071	100.000,00	100.000,00	100.000,00
7	Kreis Unna - Der Landrat, Friedrich-Ebert-Str. 17, 59425 Unna	59439	Holzwickede	Karl-Brauckmann-Str.	5	51664591688	85.000,00	85.000,00	85.000,00
8	Kreis Unna - Der Landrat, Friedrich-Ebert-Str. 17, 59425 Unna	59439	Holzwickede	Dorfstr.	29	50547105409	115.000,00	115.000,00	115.000,00
9	Kreis Unna - Der Landrat, Friedrich-Ebert-Str. 17, 59425 Unna	59423	Unna	Florianstr.	5	51223124581	290.000,00	290.000,00	290.000,00
10	Kreis Unna - Der Landrat, Friedrich-Ebert-Str. 17, 59425 Unna	59425	Unna	Zechenstr.	49	51223249652	100.000,00	100.000,00	100.000,00
11	Kreis Unna - Der Landrat, Friedrich-Ebert-Str. 17, 59425 Unna	59425	Unna	Döbelner Str.	3	51223407151	230.000,00	230.000,00	230.000,00
12	Kreis Unna - Der Landrat, Friedrich-Ebert-Str. 17, 59425 Unna	59425	Unna	Platanenallee	20a	51223387569	130.000,00	130.000,00	130.000,00
13	Kreis Unna - Der Landrat, Friedrich-Ebert-Str. 17, 59425 Unna	59174	Kamen	Wilhelm-Bläser-Straße	11	51223387569	100.000,00	100.000,00	100.000,00
							<b>2.445.000</b>	<b>2.445.000</b>	<b>2.445.000</b>

**SLP**

Lfd. Nr.	Vertragspartner/Rechnungsanschrift	Abnahmestellen					Jahresverbrauchs- prognose für 2027 in kWh	Jahresverbrauchs- prognose für 2028 in kWh	Jahresverbrauchs- prognose für 2029 in kWh
		PLZ	Ort	Strasse	Haus-Nr.	MaLo-ID			
1	Kreis Unna - Der Landrat, Friedrich-Ebert-Str. 17, 59425 Unna	44532	Lünen	Viktoriastr.	5	10214865257	40.850	40.850	40.850
2	Kreis Unna - Der Landrat, Friedrich-Ebert-Str. 17, 59425 Unna	59192	Bergkamen	Am Wiehagen	33	10157029738	3.430	3.430	3.430
3	Kreis Unna - Der Landrat, Friedrich-Ebert-Str. 17, 59425 Unna	58239	Schwerte	Kleppingstr.	4	50224442083	3.200	3.200	3.200
4	Kreis Unna - Der Landrat, Friedrich-Ebert-Str. 17, 59425 Unna	59423	Unna	Massener Str.	35	51223080585	200	200	200
5	Kreis Unna - Der Landrat, Friedrich-Ebert-Str. 17, 59425 Unna	59423	Unna	Massener Str.	35	51223080593	3.600	3.600	3.600
6	Kreis Unna - Der Landrat, Friedrich-Ebert-Str. 17, 59425 Unna	59423	Unna	Massener Str.	35	51223080577	10.000	10.000	10.000
7	Kreis Unna - Der Landrat, Friedrich-Ebert-Str. 17, 59425 Unna	44532	Lünen	Roggenmarkt	20	10215208480	6.100	6.100	6.100
8	Kreis Unna - Der Landrat, Friedrich-Ebert-Str. 17, 59425 Unna	59425	Unna	Platanenallee	18	51223219382	900	900	900
9	Kreis Unna - Der Landrat, Friedrich-Ebert-Str. 17, 59425 Unna	59425	Unna	Platanenallee	18a	51223219415	800	800	800
10	Kreis Unna - Der Landrat, Friedrich-Ebert-Str. 17, 59425 Unna	44536	Lünen	Dortmunder Str.	46	10215382375	50.000	50.000	50.000
11	Kreis Unna - Der Landrat, Friedrich-Ebert-Str. 17, 59425 Unna	59192	Bergkamen	Königslandwehr	118	10156277594	3.500	3.500	3.500
12	Kreis Unna - Der Landrat, Friedrich-Ebert-Str. 17, 59425 Unna	59192	Bergkamen	Königslandwehr	116	10157132739	2.000	2.000	2.000
13	Kreis Unna - Der Landrat, Friedrich-Ebert-Str. 17, 59425 Unna	59439	Holzwickede	Karl-Brauckmann-Str.	5	50576267642	9.000	9.000	9.000
14	Kreis Unna - Der Landrat, Friedrich-Ebert-Str. 17, 59425 Unna	44319	Dortmund	Rübenkamp	35	10129325221	350	350	350
15	Kreis Unna - Der Landrat, Friedrich-Ebert-Str. 17, 59425 Unna	59174	Kamen	Zum Toedtfeld	45	10156679469	8.500	8.500	8.500
16	Kreis Unna - Der Landrat, Friedrich-Ebert-Str. 17, 59425 Unna	59174	Kamen	Zum Toedtfeld	45	10156933188	60.000	60.000	60.000
17	Kreis Unna - Der Landrat, Friedrich-Ebert-Str. 17, 59425 Unna	58730	Fröndenberg	Alleestr.	22a	10161805702	3.400	3.400	3.400
18	Kreis Unna - Der Landrat, Friedrich-Ebert-Str. 17, 59425 Unna	58730	Fröndenberg	Alleestr.	22a	10161805760	200	200	200
19	Kreis Unna - Der Landrat, Friedrich-Ebert-Str. 17, 59425 Unna	59439	Holzwickede	Rausinger Str.	3	50523401342	800	800	800
20	Kreis Unna - Der Landrat, Friedrich-Ebert-Str. 17, 59425 Unna	59439	Holzwickede	Rausinger Str.	3	50523561542	2.700	2.700	2.700
21	Kreis Unna - Der Landrat, Friedrich-Ebert-Str. 17, 59425 Unna	59439	Holzwickede	Rausinger Str.	3	50593801689	1.500	1.500	1.500
22	Kreis Unna - Der Landrat, Friedrich-Ebert-Str. 17, 59425 Unna	58730	Fröndenberg	Kurt-Schumacher-Str.	62	10161873189	8.500	8.500	8.500
23	Kreis Unna - Der Landrat, Friedrich-Ebert-Str. 17, 59425 Unna	59439	Holzwickede	Dorfstr.	29	50553302247	2.200	2.200	2.200
24	Kreis Unna - Der Landrat, Friedrich-Ebert-Str. 17, 59425 Unna	59439	Holzwickede	Dorfstr.	29	50597622073	200	200	200
25	Kreis Unna - Der Landrat, Friedrich-Ebert-Str. 17, 59425 Unna	59439	Holzwickede	Dorfstr.	29	50553302560	7.600	7.600	7.600
26	Kreis Unna - Der Landrat, Friedrich-Ebert-Str. 17, 59425 Unna	59425	Unna	Hammer Str.	117	51223187753	27.000	27.000	27.000
27	Kreis Unna - Der Landrat, Friedrich-Ebert-Str. 17, 59425 Unna	59425	Unna	Hammer Str.	117	51223187779	800	800	800

Lfd. Nr.	Vertragspartner/Rechnungsanschrift	Abnahmestellen					Jahresverbrauchs- prognose für 2027 in kWh	Jahresverbrauchs- prognose für 2028 in kWh	Jahresverbrauchs- prognose für 2029 in kWh
		PLZ	Ort	Strasse	Haus-Nr	MaLo-ID			
28	Kreis Unna - Der Landrat, Friedrich-Ebert-Str. 17, 59425 Unna	59423	Unna	Florianstr.	3	51223124648	1.300	1.300	1.300
29	Kreis Unna - Der Landrat, Friedrich-Ebert-Str. 17, 59425 Unna	59423	Unna	Obere Husemannstr.	14	51223397229	14.500	14.500	14.500
30	Kreis Unna - Der Landrat, Friedrich-Ebert-Str. 17, 59425 Unna	59174	Kamen	Nordenmauer	18	10157006819	2.300	2.300	2.300
31	Kreis Unna - Der Landrat, Friedrich-Ebert-Str. 17, 59425 Unna	44536	Lünen	Moltkestr.	93	10215364513	9.000	9.000	9.000
32	Kreis Unna - Der Landrat, Friedrich-Ebert-Str. 17, 59425 Unna	44536	Lünen	Moltkestr.	93	10215235079	36.000	36.000	36.000
33	Kreis Unna - Der Landrat, Friedrich-Ebert-Str. 17, 59425 Unna	44536	Lünen	Moltkestr.	93	10215364505	4.300	4.300	4.300
34	Kreis Unna - Der Landrat, Friedrich-Ebert-Str. 17, 59425 Unna	44536	Lünen	Moltkestr.	93	10215370693	8.500	8.500	8.500
35	Kreis Unna - Der Landrat, Friedrich-Ebert-Str. 17, 59425 Unna	58730	Fröndenberg	Markt	1	10161878808	1.100	1.100	1.100
36	Kreis Unna - Der Landrat, Friedrich-Ebert-Str. 17, 59425 Unna	59439	Holzwickede	Hauptstr.	28	50575360330	800	800	800
37	Kreis Unna - Der Landrat, Friedrich-Ebert-Str. 17, 59425 Unna	59425	Unna	Friedrich-Ebert-Str.	19	51223415427	100	100	100
38	Kreis Unna - Der Landrat, Friedrich-Ebert-Str. 17, 59425 Unna	59425	Unna	Friedrich-Ebert-Str.	19	51223415386	4.200	4.200	4.200
39	Kreis Unna - Der Landrat, Friedrich-Ebert-Str. 17, 59425 Unna	59425	Unna	Kamener Str.	110	51223204226	30.000	30.000	30.000
40	Kreis Unna - Der Landrat, Friedrich-Ebert-Str. 17, 59425 Unna	59174	Kamen	Südfeld	26	10157015547	8.000	8.000	8.000
							<b>377.430</b>	<b>377.430</b>	<b>377.430</b>

**Anlage 2 zum Ökostromliefervertrag**

**Preisblatt**

- (1) Für die abgenommene elektrische Energie zahlt der Auftraggeber für den Lieferzeitraum
- 01.01.2027 00:00 Uhr bis 31.12.2027 24:00 Uhr einen Energie-Arbeitspreis in Höhe von xxx ct/kWh
- 01.01.2028 00:00 Uhr bis 31.12.2028, 24:00 Uhr einen Energie-Arbeitspreis in Höhe von xxx ct/kWh
- 01.01.2029 00:00 Uhr bis 31.12.2029, 24:00 Uhr einen Energie-Arbeitspreis in Höhe von xxx ct/kWh
- (2) Der Energie-Arbeitspreis versteht sich frei Übergabestelle und gilt für die Dauer des Vertrages als fest vereinbart.
- (3) Der Energie-Arbeitspreis versteht sich einschließlich
- Entgelte für die Lieferung der Energie
  - Kosten der Abrechnung durch den Auftragnehmer
- und zuzüglich - in ihrer jeweils aktuellen Höhe -
- Kosten für Messstellenbetrieb
  - Netznutzungsentgelte
  - Konzessionsabgaben gemäß Konzessionsabgabenverordnung (KAV)
  - Umlage gemäß § 19 Abs. 2 Stromnetzentgeltverordnung (StromNEV)
  - Offshore-Haftungsumlage gemäß § 17 f Abs. 5 Energiewirtschaftsgesetz (EnWG)
  - Aufschläge gemäß Kraft- Wärme- Kopplungsgesetz (KWKG)
  - Blindstromkosten nach den Maßgaben der jeweiligen Netzbetreiber
  - Stromsteuer
  - Mehrwertsteuer.
- (4) Der Auftragnehmer ist berechtigt und verpflichtet, jede Änderung der unter Absatz 3 genannten Netzentgelte, Steuern, Abgaben und Umlagen zum Zeitpunkt der jeweiligen Änderung an den Auftraggeber weiterzugeben.
- (5) Verändern sich die unmittelbaren Kosten für die Stromlieferung nach Abschluss dieses Vertrages durch Neueinführung, Wegfall, Erhöhung oder Senkung von Steuern, Abgaben oder Umlagen, so ist der Auftragnehmer berechtigt, im Falle der Senkung von Steuern oder Abgaben verpflichtet, diese an den Auftraggeber ohne Aufschlag weiterzugeben.